

## Pfingsten ohne Folgen? Pfingsten mit Folgen

„Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Sie freuten sich beieinander zu sein. Am Himmel regte sich kein Lüftchen! So kam es, dass sie unter sich blieben. Es störte sie keiner – wer sollte sie auch stören? Sie frischten Erinnerungen an Jesus auf; sie erzählten sich dies und jenes. Die Fenster öffneten sie nur gelegentlich, um ein wenig zu lüften. In den Strassen tummelten sich Menschen aus aller Herren Länder. Sie unterhielten sich auch über Jesus und seine Anhänger: „Man hört nichts mehr von der Sache. Sie scheint sich erledigt zu haben!“ In der kleinen Gruppe hielt Petrus eine Rede: „Inzwischen haben wir uns daran gewöhnt, dass unser Freund Jesus nicht mehr bei uns ist. Von den Juden und Römern haben wir nichts mehr zu befürchten. Warum sollen wir mit der Sache wieder anfangen? Es ist gut so, das soll so bleiben.“

**Und dann...** ging am ersten Pfingstfest eine grosse Bewegung durch diese kleine Gemeinde. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und sie lobten die Grosstaten Gottes. Gott selber hat das Feuer wieder angezündet. Die lähmende Angst wich und Petrus fing an, öffentlich den Auferstandenen zu bezeugen und zu verkünden. Andere folgten ihm. Das ist der Beginn der Kirche. Dort, wo der Glaube an den Auferstandenen zur Wirkung kommt, bricht unerwartet etwas auf, da entsteht Gemeinde neu.

Heute ist das unsere Aufgabe. Wir müssen uns begeistern lassen. Kurz vor seinem Tod zog Kardinal Carlo Maria Martini Bilanz über Kirche heute. Ein eindrucksvolles Vermächtnis hat er hinterlassen. Sterbend gibt er seiner Kirche den Rat, ja, er fleht sie an, die Glut unter der Asche wieder zu einem Brand zu entfachen. Der Mailänder Kardinal sagt: „Wo sind Menschen, die hilfreich sind, wie der barmherzige Samariter? Die Vertrauen haben wie der heidnische Hauptmann, die begeistert sind, wie Johannes der Täufer, die Neues wagen, wie Paulus.“

Wir sind heute oft versucht, nach „oben“ zu schauen ob das Feuer brennt. Dabei vergessen wir, dass das Feuer auch „unten“ brennen muss – in uns. Dazu ein modernes Märchen.

### „WINDRÄTE“ des Bischofs

Bei einer Reise durch das Land kam ein Bischof zu einer Windkraftanlage mit vielen Windrädern. Er bewunderte sie sehr und da kam ihm der Gedanke in seinem Bistum neue Räte einzurichten. „Windräte“ sollten sie heissen. Vom Windrad sollten die Männer und Frauen lernen, Kraft und Energie vom Geist Gottes zu beziehen. Flügel sollten diese „Windräte“ haben und ausgestreckt in den Himmel und sich der göttlichen Kraft aussetzen. Zugleich sollten sie fest geerdet sein, Bodenhaftung haben, damit sie die Sorgen und Nöte der Mitmenschen nicht aus den Augen verlieren.

Als der Plan des Bischofs bekannt wurde, erschrakten die Mitglieder des Pfarreirates. Sie wollten nicht schon wieder etwas wissen von frischem Wind und neuerlichen Veränderungen. Darauf erinnerte sich der Landesbischof an eine Begebenheit mit Papst Johannes XXIII., der kurz nach seinem Amtsantritt ein Konzil ankündigte. Als ein besorgter Kardinal versuchte, dem Papst diesen Gedanken auszureden ging Johannes zum Fenster und öffnete es: „Ich will frischen Wind hereinlassen.“

Lernen wir also von den Windrädern. Schliessen wir uns nicht im Obergemach ein wie die erste Gemeinde vor der Geistsendung. Nach Pfingsten haben sie die Herausforderung angenommen. Wir lesen in den Evangelien, in der Apostelgeschichte und auch in den Briefen des Paulus wie Christen sich immer wieder bemüht haben, Asche auszuräumen und Feuer zu entzünden und weiterzugeben. Lassen wir uns auch dieses Jahr an Pfingsten und jeden Tag neu begeistern von der Botschaft Jesu Christi vom neuen Stil und Feuer unseres Papstes Franziskus.

Sr. Marie Josephe Kalbermatter

# Informationen und Termine

## Bittprozessionen

Die Bitttage finden immer vor Christi Himmelfahrt statt. Die Tradition der Bittgänge (Bittprozessionen) ist sehr alt: Sie entstanden im fünften Jahrhundert in Gallien, wo sie ursprünglich wegen Naturkatastrophen - Erdbeben und Missernten - abgehalten wurden.

Zu Beginn des achten Jahrhunderts führte man sie in Rom ein. In einem vatikanischen Text heißt es:

**"An den Bitt- und Quatembertagen betet die Kirche für die mannigfachen menschlichen Anliegen, besonders für die Früchte der Erde und das menschliche Schaffen."**

Früher war der gläubige Mensch davon überzeugt, dass der Hände Arbeit allein noch keine gute Ernte garantiert. Man brauche auch den Segen Gottes.

*Ingrid Stigler, Brauchtumswartin, Isargau*

**Herr und Gott, wir möchten leben in einer Welt, in der die Sonne aufgeht – Tag für Tag – über allen Menschen.**

**Wir möchten eine Erde bewohnen, die Licht auch in die kleinsten Hütten lässt, eine Erde, die Raum gibt für Wachstum und Werden, Raum für Wälder, für Bäume, für Früchte, für Pflanzen, Raum für Fische des Meeres, für die Vögel in der Luft und die Tiere des Waldes.**

**Wir möchten leben in einer Welt, wie du sie geschaffen hast.  
(Aus dem KG Nr. 587.1)**

## Bitttage in unserer Pfarrei

### Montag, 6. Mai

19.30 Uhr Rosenkranz und hl. Messe in der Kapelle Gamsen

### Dienstag, 7. Mai

19.00 Uhr Bittprozession in den Wickert, Abgang von der Kirche. Die Prozession schliesst mit einem Gottesdienst im Wickert.

## **La di la biwegu... Gottes Geist bewegt!**

Übers ganze Schuljahr haben sich die Fünftklässler nun auf die Firmung vorbereitet. Sie haben sich mit ihrem Glauben auseinandergesetzt, der sie auf dem bisherigen Lebensweg bewegt und begleitet hat. Nach dem Besuch vom Firmspender, Bischofsvikar Stefan Margelist, und dem Intensivtag werden Eltern, Paten und Firmlinge zu einem Abend eingeladen. Glauben bewegt und wächst im Austausch, im Schulzimmer und in der Kirche und vor allem auch zu Hause. Eltern und Paten kommt hier eine wichtige Rolle zu. Freuen

wir uns mit den Firmlingen auf den grossen Tag, den 5. Mai und nehmen wir sie mit im Gebet!

## **Abendmusik zur Auffahrt**

Am 8. Mai um 19.00 Uhr nach der Abendmesse wird bereits zum 4. Mal Abendmusik zur Auffahrt in der Wallfahrtskirche in Glis erklingen. In diesem Jahr hat unsere Organistin Carmen Schneller Gitz die Waldhornistin Stefanie Magnagni eingeladen. Sie spielen gemeinsam Werke von Henry Purcell, Melchior Franck, Michel Corette, Georg Fiedrich Händel und Benedetto Marcello. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Menschen aus der Bibel, die sich bewegen liessen

## **Paulus begegnet Lydia**

### **In der Apostelgeschichte heisst es:**

So brachen wir von Troas auf und fuhren auf dem kürzesten Weg nach Samothrake und am folgenden Tag nach Neapolis. Von dort gingen wir nach Philippi, in eine Stadt im ersten Bezirk von Mazedonien, eine Kolonie. In dieser Stadt hielten wir uns einige Tage auf.

**Am Sabbat gingen wir durch das Stadttor hinaus an den Fluss, wo wir eine Gebetsstätte vermuteten. Wir setzten uns und sprachen zu den Frauen, die sich eingefunden hatten. Eine Frau namens Lydia, eine Purpurhändlerin aus der Stadt Thyatira, hörte zu; sie war eine Gottesfürchtige und der Herr öffnete ihr das Herz, sodass sie den Worten des Paulus aufmerksam lauschte.**

**Als sie und alle, die zu ihrem Haus gehörten, getauft waren, bat sie: Wenn ihr überzeugt seid, dass ich fest an den Herrn glaube, kommt in mein Haus und bleibt da. Und sie drängte uns. (Apg. 16, 11-15)**

Gott öffnete Lydia das Herz und sie liess sich von der Botschaft des Paulus bewegen: Sie und alle ihres Hauses liessen sich taufen.

Eine neue Gemeinschaft im Namen Jesu Christi entstand.

Lydia richtete ihr Leben neu aus. Sicher mussten Hindernisse überwunden werden und manches veränderte sich.

Doch durch das Wirken des Heiligen Geistes lässt sich vieles bewegen.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

Zünde an in uns die Liebe, damit Hass und Streit überwunden werden.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

vermehre in uns die Freude, damit wir glücklicher leben.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

schenke uns den Frieden, damit die Völker und Nationen sich besser verstehen.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

lass in uns wachsen die Güte und Barmherzigkeit, damit das Gute in uns reift.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

stärke in uns die Treue, damit die Gemeinschaft untereinander nicht zerbricht.

### **Komm herab, Heiliger Geist,**

gib uns die Freiheit, damit wir von unseren Zwängen und Süchten erlöst werden.

**Komm herab, Heiliger Geist,**

gib uns Mut und Zivilcourage, damit wir Schritte zur Veränderung der Welt wagen.

## Kurz berichtet

### Kirchenopfer März

**Opfer für die Dorfkapelle Brigerbad**

Sonntag, 10.März 698.30

**Opfer für die Anliegen der Pfarrei**

Sonntag, 31.März. 1'514.05

**Opfer für die Kirche**

Sonntag, 17. März 677.95

**Verschiedene Opfer**

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

Karfreitag, 29. März 563.50

für das Fastenprojekt Senegal

03. März 1'270.65

19. März 1'495.80

24. März Fastenopfer 14'828.70

Erlös Suppentag 3'494.80

Fastenopfer der Primarschule 2'511.55

Beerdigungsoffer 1'692.65

**Hausosterkerzen** 3'000.00

**Kleine Kerzen** 432.30

## Freud und Leid

### Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

8. **Luca und Mirco Briw**

des Richard und der Melanie geb. Ruppen  
am 3. März

9. **Loreana Zenklusen**  
des Damian und der Fabienne geb. Tenisch  
am 3. März
10. **Max Leon Loretan**  
des Roman Suter und der Barbara Loretan  
am 17. März
11. **Luca Claudio Minnig**  
des Claudio und der Simone geb. Prebidoli  
am 17. März
12. **Jan Bammatter**  
des Martin Schwery und der Conny Bammatter  
am 17. März
13. **Jaka Rafeal Schmidhalter**  
des Pascal und der Katrin geb. Loretan  
am 17. März

## Beerdigungen

In den Frieden und in die Freude des Herrn eingegangen sind:

11. **Rossetti-Ripkens Ingrid**  
geboren am 13. Mai 1944  
beerdigt am 4. März 2013
12. **Schnyder-Schmid Trudy**  
geboren am 15. März 1926  
beerdigt am 5. März 2013
13. **Gex-Collet-Tscherrig Agnes**  
geboren am 12. Februar 1920  
beerdigt am 18. März 2013
14. **Luginbühl-Briggeler Seline**  
geboren am 28. November 1930  
beerdigt am 20. März 2013

## Vereine und Gruppen

**Frauen- und Müttergemeinschaft  
Kreis junger Familie**

### **Mittwoch, 1. Mai: Vereinsmesse**

um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche Glis. Wir beten für die Familien

### **Mittwoch, 1. Mai: Malo und der Schlossgeist im Stockalperschloss**

Wir suchen mit dem Jungen Malo und seiner Füchsin Luna im Stockalperschloss den Schlossgeist. Hinauf in den Turm bis hinunter in den Keller, wo ist er nur versteckt?? **Wir treffen uns um 14.00 im Schlosshof.** Der Anlass dauert von 14.00 bis 16.00 Uhr.

**Anmeldung bis 22. April 2013** bei Clausen Carmen Tel. 027 923 11 82 oder E-Mail clausen.carmen@bluewin.ch

### **Mittwoch, 15. Mai – Monatsversammlung**

„Weine von Frauen für Frauen“ – Weidegustation der Weinproduzenten Josef Glenz und Töchter aus Salgesch. **Zeit:** 19:30 Uhr im Pfarreiheim Glis, **Preis:** 20.- Teilnehmerzahl beschränkt. **Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 8. Mai** an Jasmin Gehrig, Tel. 027 924 57 80 oder E-Mail jasmin@space.ch

### **Pfingstmontag, 20. Mai – Vereinsausflug**

Fahrt ins Greyerzerland mit Besuch der Schokoladenfabrik Cailler in Broc. Aufenthalt und Zeit zur freien Verfügung und Mittagessen in Gruyère. Schloss Gruyère kann besichtigt werden. **Kosten Fr. 92.-, wovon die FMG Kasse Fr. 15.- übernimmt, Preis pro Person Fr. 77.--.** Getränke sind zu Lasten der Teilnehmer.

Abfahrt Glis Haltestelle Coop Apollo 7.30 Uhr

Abfahrt Glis Haltestelle Dorfplatz 7.35 Uhr

Abfahrt in Gamsen Rest. Nanzer 7.40 Uhr

Abfahrt Dorfplatz Brigerbad 7.45 Uhr

**Anmeldung bis 10. Mai** bei Elisabeth Kellenberger, 027 923 59 61 oder Britta Schmid Tel. 079 639 68 42

### **Donnerstag, 30. Mai - Chränzlinu**

Jedes Jahr haben viele Kinder und Erwachsene an dieser Tradition Freude. Wenn du **Kindergärtner, 1. oder 2. Klässler** bist, darfst du mitmachen. Die Mädchen tragen ein weisses Röcklein. Die Knaben tragen eine schwarze Hose und ein weisses Hemd oder T-Shirt. Für Blumenschmuck sorgen wir. Anmeldung bitte **bis 20. Mai 2013** bei Clausen Carmen Tel. 027 923 11 82 oder E-Mail clausen.carmen@bluewin.ch. **Treffpunkt:** Bundesrat-Escher-Platz, **Zeit:** 9.30 Uhr. Die Eltern holen Ihre Kinder nach der Prozession im Pfarreiheim Glis ab. Bei Regen durchsichtigen Regenmantel mitnehmen

## **Witwengruppe**

### **Montag, 6. Mai:**

**14.00 Uhr Gebetsstunde mit hl. Messe** für geistliche und kirchliche Berufe in der Pfarrkirche Glis. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

### **Montag, 27. Mai**

Gemeinsames Mittagessen in Gamsen im Restaurant Bocalino.

Treffpunkt 11.00 Uhr Bundesrat Escherplatz von hier geht's zu Fuss bis an den Zielort. Die anderen nehmen das Postauto ab Glis Dorfplatz um 11.45 Uhr. Anmeldung bis am 24. Mai bei Olgi oder Irmi.

# Agenda

## Mai 2013

**Bei Beerdigungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag werden die Stiftjahrzeiten und Gedächtnisse am folgenden Tag gefeiert.**

### 1. Mittwoch

8.00 Uhr Vereinsmesse FMG

Stiftjahrzeit für:

Louis Lerjen

Angelo Simonini-Kalbermatter

Alois Blatter-Fux

8.30-9.00 Uhr eucharistische Anbetung

### 19.30 Uhr Maiandacht in der Kirche

### 2. Donnerstag

8.00 Uhr Stiftjahrzeit für:

Josef Schöpfer

Gedächtnis für:

Anna Amherd-Vogel

### 3. Herz-Jesu-Freitag

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:

Fritz und Käthy Amacker-Wyer

Ignaz und Lia Niederberger-Eyer

Gedächtnis für:

Alfred Gasser-Bargetzi

### 4. Samstag

18.00 Uhr Abendmesse musikalisch gestaltet vom Chor der Konzertgesellschaft als Dankeschön für das Gastrecht am Palmsonntag

Stiftjahrzeit für:

Johann und Anna Elsig-Ackermann

Ernst und Julia Bayard-Stoffel

German und Marie Zenhäusern-Amacker

Josef und Yvonne Jenelten-Zenhäusern

Marinus und Olivia Williner-Bumann u. Jeanette Wyssen

Lia und Oswald Lengen-Williner

Olivia Hauser-Lengen

Gedächtnis für:

Olga und Hermann Bellwald-Clausen

Edmund Zeiter

### 5. Sechster Sonntag der Osterzeit

Evangelium: Joh 14,23-29

**09.30 Uhr Sonntagsgottesdienst in Glis**

**11.00 Uhr Gottesdienst in der Kapuzinerkirche**

Opfer für die Belange des Bistums

## **Firmung: Thema Gottes Geist bewegt!**

**14.45 Uhr: Einzug der Firmlinge mit ihren Paten/innen**

**15.00 Uhr: Firmgottesdienst**

Bischofsvikar Stefan Margelist wird dieses Jahr den Fünftklässlern/innen unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung spenden. Dieser Gottesdienst soll den Firmlingen Mut machen, zu ihrem Glauben zu stehen. Im Alltag ist es nicht immer einfach als Christ oder Christin zu leben. Darum wollen wir Gott um seinen Heiligen Geist bitten, dass er die Firmlinge in dieser Feier stärkt und sie auf ihrem Lebensweg begleitet. Die Kinder können ihrem Glauben nur dann treu bleiben, wenn wir als Erwachsene ihnen mit gutem Beispiel vorangehen. An dieser Stelle möchten wir allen danken, die sich bei der Firmvorbereitung eingesetzt haben.

### **6. Montag**

14.00 Uhr Gebetstunde mit Hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe, gestaltet von der Witwengruppe

### **19.30 Uhr keine hl. Messe in Glis**

19.30 Uhr Rosenkranz und hl. Messe in der Kapelle Gamsen (Bittwoche)

### **7. Dienstag**

8.00 Uhr keine hl. Messe

19.00 Uhr Bittprozession in den Wickert, Abgang von der Kirche. Die Prozession schliesst mit einem Gottesdienst im Wickert.

### **8. Mittwoch**

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:

Daniel Wenger

Gedächtnis für:

Erich Heldner

Gilbert Perrig

Blanka Marner

Annemarie und Marcel Perrig

19.00 Uhr Abendmusik zur Auffahrt in der Pfarrkirche

19.30 Uhr Vorabendmesse in Brigerbad

### **9. Christi Himmelfahrt**

Evangelium: Lk 24,46-53

Opfer für die Anliegen der Pfarrei

### **10. Freitag**

**08.00 Uhr keine Messe in Gamsen**

19.30 Uhr Gedächtnis für:

Werner Imstepf

Martin Imstepf-Kronig

Willii Imstepf



Manfred Imstepf  
Bärthi und Toni Blatter-Imstepf

### **11. Samstag**

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:  
Meinrad und Alice Schwery-Willisch  
Familie Viktor und Erika Lauwiner-Gemsch und Sohn Heinz  
Familie Arnold Perren-Stocker  
Familie Adolf und Katharina Perren-Elsig  
Walter und Euphrosine Stoffel-Christig  
Gedächtnis für:  
Ingrid Rossetti-Ripkens  
Céline Wyder  
Familie Stefan und Klementine Amher-Escher  
Kurt und Bernadette Benz

### **12. Siebter Sonntag der Osterzeit**

#### **Muttertag**

Evangelium: Joh 17, 20-26

Opfer für die Dorfkapelle Brigerbad

**9.30 Uhr Hl. Messe umrahmt von den Jagdhornbläser Gommer Spielhäne**

### **13. Montag**

#### **Gedenktag unserer Lieben Frau von Fatima**

19.30 Uhr Gedächtnis für:  
Hans und Therese Blatter-Pianzola

### **14. Dienstag**

8.00 Uhr Schulmesse  
Stiftjahrzeit für:  
Kurt Clausen

### **15. Mittwoch**

8.00 Uhr hl. Messe

**17.00 Uhr Maiandacht gestaltet von der Franziskanische Gemeinschaft**

### **16. Donnerstag**

8.00 Stiftjahrzeit für:  
Yvan Heinzmann

### **17. Freitag**

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:  
Werner Gsponer-Studer  
Gedächtnis für:

### **18. Samstag**

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:  
die Verstorbenen des Jahrgangs 1924  
Familie Josef und Mathilde Heinen-Michlig  
Fridolin Nanzer, Gamsen  
Emilie Bellwald-Seiler

Familie Theo Pfammatter und Sohn Jörg  
Annemarie Wenger-Schwery  
Werner und Fides Heldner-Rotzer  
Ida Pauli-Nanzer  
Gedächtnis für:  
Lukas Theler-Heynen  
Moritz und Paulina Wenger  
Moritz, Arthur, Toni, Werner Wenger  
Josef Schwery  
Julius Cathrein

### **19. Pfingsten**

Evangelium: Joh 20,19-23

Opfer für die Kirche

**9.30 Uhr Kirchenchor singt die Missa Serena in Jazz**

### **20. Pfingstmontag**

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:

die Verstorbenen der Musikgesellschaft Glishorn

### **21. Dienstag**

8.00 Uhr Schulmesse

Stiftjahrzeit für:

Anna Maria Williner

### **22. Mittwoch**

8.00 Uhr Hl. Messe

**19.30 Uhr Maiandacht in der Kirche**

### **23. Donnerstag**

8.00 Uhr hl. Messe

Nach der Messe Beginn der Anbetungsstunden vor dem Allerheiligsten, diese dauern bis zur Abendmesse am Freitag.

### **24. Freitag**

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:

Erika Ursprung-Kalbermatten

Verena Zurwerra-Berger

### **25. Samstag**

**18.00 Uhr Familiengottesdienst gestaltet von der Gruppe „Gottesfäscht“**

Stiftjahrzeit für:

Johann und Josefine Allenbach-Zurbriggen

Rolf Zimmermann-Kalbermatten

Gottlieb und Ida Nanzer

Nesi Wicht  
Karl Briggeler  
Esther Briggeler-Henzen  
Karoline Briggeler  
Erwin Briggeler  
Familie Rudolf Briggeler-Perren  
Hubert Briggeler-Gsponer  
Karl, Lina und Ernst Heinen  
Sr. Theodosia Fux  
Gedächtnis für:  
Emil Schnyder-Truffer

19.30 Uhr Vorabendmesse mit Negro-Spirituals in Brigerbad

### **26. Dreifaltigkeitssonntag**

Evangelium: Joh 16,12-15  
Opfer für die Dorfkapelle Brigerbad

### **27. Montag**

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:  
Pfarrer Alfred Werner  
Gedächtnis für:  
Marcel Gex-Collet  
Agnes Gex-Collet-Tscherrig  
Otto Schwarz-Meichtry  
Julius und Frieda Meichtry-Marti  
Reinhard Amacker

### **28. Dienstag**

8.00 Uhr hl. Messe

### **29. Mittwoch**

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:  
Maria und Hans Hubacher-Wyder  
Michel Schnydrig

19.30 Uhr Vorabendmesse in Brigerbad

### **30. Hochfest des Leibes und Blutes Christi**

#### **Fronleichnam**

Evangelium: Lk 9, 11b-17  
Opfer für die Werke der Pfarrei

9.00 Uhr: Hauptgottesdienst, der Kirchor singt deutsche Lieder  
anschliessend Prozession

11.00 Uhr: Keine Messe in der Kapuzinerkirche

#### **Prozessionsordnung:**

1. Trommler

2. Militär
3. Tambouren und Pfeifer von Brigerbad
4. Jungwacht
5. Blauring
6. Musik
7. Kirchenchor
8. Kindergruppe „Chränzlinu“
9. Das Allerheiligste
10. Erstkommunikanten
11. Vorsteher
12. St. Barbaraverein
13. Trachtengruppen
14. Frauen und Männer

### **31. Freitag**

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:

Max Zenhäusern

Gottfried und Ludwina Imhof-Anderegg

Gedächtnis für:

Heinrich und Lia Walker-Hug